



Klostermühlenmuseum Thierhaupten



Informationen für
Menschen mit Behinderung
in Leichter Sprache



Kloster-Mühlen-Museum Thierhaupten

Text in Leichter Sprache



Das Kloster-Mühlen-Museum
steht an einem schönen Fluss-Ufer.
Der Fluss heißt: **Friedberger Ach**.
Das Gebäude ist etwa 500 Jahre alt.
Früher gehörte es zu einem Kloster.
Die Mönche nutzen die **Wasser-Kraft**
vom Fluss.

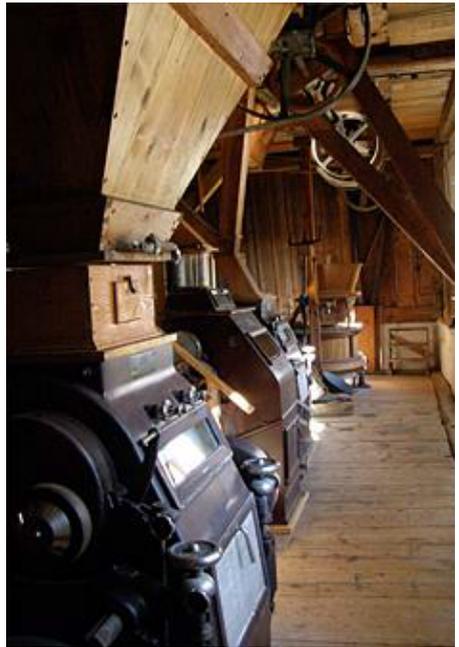


Sie bauten **4 Mühlen**:

- eine Säge-Mühle
- eine Öl-Mühle
- eine Getreide-Mühle
- eine Papier-Mühle

Im Museum kann man sehen, wie die Mühlen laufen.

- Wie Getreide zu Mehl gemahlen wird.
- Wie man Öl und Papier hergestellt hat.



Die Besucher dürfen auch selber Papier oder Öl machen.

Eine **Säge-Mühle** ist in klein nachgebaut.

Man kann sie mit einem Knopf einschalten.

Sie bewegt sich wie eine große Säge-Mühle.



Im Museum gibt es auch ein **Wasser-Haus**.

Die Mönche haben früher Wasser aus dem Fluss gepumpt.

Für Trink-Wasser.

Beim Museum gibt es eine **Brotzeit-Hütte**.

Dort können Sie gemütlich ein Picknick machen.

Auf einer großen Wiese können die Kinder sich austoben.

Vom Museum aus können Sie am Fluss entlang laufen.

Zum früheren Kloster.

Das dauert etwa 20 Minuten.

Der Weg ist gut zu finden. Es gibt viele Schilder.

Anschrift:

Kloster-Mühlen-Museum

Thierhaupten

Franzengasse 21

86672 Thierhaupten

Telefon: 08 271 – 53 49

E-Mail: info@klostermuehlenmuseum.de

Internet: www.klostermuehlenmuseum.de



stock.adobe.com, #12505063, engel.ac

Öffnungs-Zeiten:

Von Mai bis Mitte Oktober:

Dienstag und Donnerstag: 9 bis 12 Uhr

Mittwoch, Freitag, Sonntag und Feiertage: 14 bis 17 Uhr

Sie können mit dem Museum auch einen **anderen**

Termin verabreden.

Bitte fragen Sie uns vom Museum!

Eintritts-Preise:

Erwachsene : **2,50 Euro**

Kinder ab 6 Jahre: **2,50 Euro**

Kinder von 0 bis 5 Jahre: **frei**

Menschen mit Schwer-

Behinderten-Ausweis: **frei**

Und die Begleit-Person, wenn im Ausweis ein **B** steht: **frei**

Für Gruppen gibt es andere Preise.

Für Führungen gibt es andere Preise.

Bitte fragen Sie uns vom Museum!



stock.adobe.com, #4671353, AKhodi

Wenn Sie mit dem Auto kommen:

Es gibt mehrere **Park-Plätze** in der Franzen-Gasse.

Direkt beim Museum.

Es gibt auch **2 Park-Plätze** auf dem Gelände vom Museum.

Besucher mit **Geh-Behinderung**

dürfen sie benutzen.

Bitte melden Sie sich vorher an!



stock.adobe.com, #29443195, dedi

Wenn Sie mit Bahn und Bus kommen:

Die Bahn-Verbindung ist **nicht barriere-frei**.

Das heißt: Rollstuhl-Fahrer können **nicht** mitfahren.

Fahren Sie mit der **Regional-Bahn R4** nach **Meitingen**.

Dann nehmen Sie den **Bus 410** nach **Thierhaupten**.

Die Halte-Stelle beim Museum heißt:

Herzog-Tassilo-Straße.

Es gibt dort **keine** Ampel.

Die genauen Fahrt-Zeiten erfahren Sie:

- bei der Deutschen Bahn
- beim Augsburger Verkehrs- und Tarif-Verbund

Zugang zum Museums-Gebäude:

- Der Platz vor dem Museum hat **Pflaster-Steine**.
Das kann mit dem **Rollstuhl oder mit dem Rollator** etwas schwierig sein.
- Die **Eingangstür** ist breit genug für Rollstuhl-Fahrer.
Sie steht meist offen.



Rollstuhl-Fahrer können nur das **Erd-Geschoss** besuchen.

Denn es gibt **keinen Aufzug**.

Der Boden ist aber manchmal holprig.

Es stehen manchmal Dinge auf dem Boden.

Das Erd-Geschoss ist **dunkel**.

Die meisten Veranstaltungen finden im **Erd-Geschoss und draußen** statt.

Führungen und Informationen im Museum:

Es gibt **verschiedene Führungen.**

An besonderen Tagen.

Zum Beispiel:

- beim Mühlen-Fest
- am Tag des offenen Denkmals.

Die Termine finden Sie auf unserer **Internet-Seite.**

Oder in der **Zeitung.**

Sie können auch **bestimmte Führungen**

für Menschen mit Behinderung bestellen.

Zum Beispiel auch **Führungen für Menschen mit**

Lern-Schwierigkeiten.

Fragen Sie uns vom Museum danach!

Für Menschen mit **Seh-Behinderung** ist es besser,
wenn sie eine Begleit-Person dabei haben.

Und eine Führung mitmachen.

Viele Dinge dürfen Sie anfassen.

Das Erd-Geschoss ist **dunkel**.

Die oberen Stock-Werke etwas heller.

Blinden-Hunde dürfen mit ins Museum.

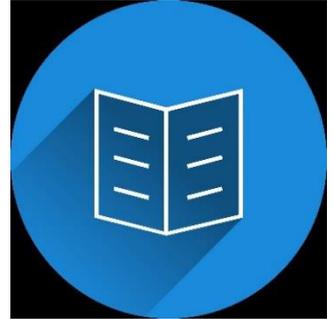
Die Informations-Texte sind **sehr lang**.

Und die Schrift ist **schlecht zu lesen**.

Es gibt **keine kurzen Texte**.

Es gibt **keine Texte in großer Schrift**.

Es gibt **keine Texte in Leichter Sprache**.



Im Museum gibt es **viele Lampen**.

Dadurch kann man alles gut anschauen.

Aber das Licht spiegelt manchmal.

Zum Beispiel beim Lesen.

Machen Sie deshalb am besten eine Führung mit!

Es gibt **Filme**. Aber ohne Unter-Titel.

Die Filme **im 2. Stock** haben Unter-Titel und Musik.

Es gibt viele **Sitz-Plätze**.
**Sprechen Sie uns vom
Museum an**, wenn Sie noch
mehr Sitz-Plätze brauchen!



Für Menschen mit **Hör-Behinderung** gibt es eigene
Führungen.

Fragen Sie uns vom Museum bitte, wenn Sie eine
Hör-Anlage brauchen!

Im Museum ist es laut. Weil die Mühlen laufen.

Toiletten:

Im Erd-Geschoss gibt es eine Toilette.
Aber es gibt **keine** Toilette für Rollstuhl-
Fahrer.

Es dauert **etwa 5 Minuten mit dem Auto**
zur nächsten Toilette für Rollstuhl-Fahrer.

Bitte fragen Sie uns vom Museum!



Audit-Gruppe



Die Audit-Gruppe Barriere-freier Landkreis hat bei diesem Museums-Führer mitgeholfen.

Die Audit-Gruppe hat sich im Jahr 2015 gegründet.

Eine Audit-Gruppe ist eine Arbeits-Gruppe.

Sie untersucht und überprüft Sachen.

Die Audit-Gruppe Barriere-freier Landkreis überprüft: ob der Landkreis **barriere-frei** ist.

Barriere-frei heißt: ohne Hindernisse.

Zum Beispiel:

- mit Rampen und Aufzügen für Rollstuhl-Fahrer
- mit Leichter Sprache für Menschen mit Lern-Schwierigkeiten
- mit Gebärden-Sprache für Menschen mit Hör-Behinderung
- mit Tast-Streifen und Ton-Signalen für Menschen mit Seh-Behinderung

Die Gruppe überprüft:

- Museen
- öffentliche Gebäude
- Geh-Wege
- Ampeln



In der Audit-Gruppe sind **14 Menschen**.

Sie haben **verschiedene Behinderungen**.

Es sind dabei: gehörlose, schwerhörige, sehbehinderte und blinde Menschen.

Und Rollstuhl-Fahrer.

Gut ist, dass die Mitglieder der Gruppe

verschiedene Behinderungen haben.

Denn sie erleben mit ihren Behinderungen

ganz **unterschiedliche Probleme im Landkreis.**

Die Gruppe unterstützt das Landrats-Amt Augsburg und die Gemeinden: wenn es um Barriere-Freiheit geht.

Alle Mitglieder arbeiten ehren-amtlich.

Das bedeutet: Sie bekommen keinen Lohn dafür.

Die Gruppe will noch andere Museen im Landkreis besuchen und überprüfen.

Und dazu Museumsführer schreiben.

Haben Sie Fragen oder Anregungen?

Bitte schreiben Sie uns oder rufen Sie uns an:

Team Inklusion im Landrats-Amt Augsburg:

E-Mail: inklusion@LRA-a.bayern.de

Telefon: 08 21 – 31 02 24 91

Oder: 08 21 – 31 02 28 61

Herausgeber und Redaktion:

Landratsamt Augsburg
Soziales Betreuungswesen und Seniorenfragen
Prinzregentenplatz 4, 86150 Augsburg

Team Inklusion

E-Mail: inklusion@LRA-a.bayern.de

Telefon: 08 21 – 31 02 24 91

Oder: 08 21 – 31 02 28 61

Herstellung:

Landratsamt Augsburg, Juli 2020

Bildnachweise:

© Europäisches Logo für einfaches Lesen: Inclusion Europe.

Klostermühlenmuseum Thierhaupten

Landratsamt Augsburg

[stock.adobe.com, #12505063](https://stock.adobe.com/#12505063), engel.ac

[stock.adobe.com, #4671353](https://stock.adobe.com/#4671353), AKhodi

[stock.adobe.com, #29443195](https://stock.adobe.com/#29443195), dedi

Alle Angaben ohne Gewähr!

Übersetzung in Leichte Sprache: Verena Reinhard

Geprüft von Menschen mit Lern-Schwierigkeiten:

www.einfachverstehen.de

Mitglied im Netzwerk Leichte Sprache



Notizen